

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 55 (1968)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SEVERIN MATTHIAS GRILL: *Sacrificium Tremendum*. Gedanken eines Exegeten zur Reform der Liturgie. Thomas-Verlag, Zürich, 1966. 60 Seiten.

Die kleine Schrift unternimmt den Versuch, die schwierigen Probleme, die während dem Konzil noch nicht endgültig abgeklärt wurden, unter Heranziehung der patristischen und bibeltheologischen Literatur zu untersuchen. Diese Publikation interessiert in erster Linie den Theologen, vor allem den Exegeten. *M. H.*

EUGEN EGLOFF: *Erneuerung der Messe*. NZN Buchverlag, Zürich, 1965. 108 Seiten.

In diesem Buch versucht der Zürcher Pfarrer Eugen Egloff eine Deutung der Eucharistiefeier, ausgehend vom Mysterium paschale. Nachdrücklich wird dabei auf die seinshafte Beziehung zwischen Liturgie und Heiliger Schrift hingewiesen. Hinsichtlich der Meßkatechese (letztes Kapitel) sind in methodischer Beziehung Bedenken anzumelden. Das Buch kann dem Geistlichen helfen, die Gläubigen zu einem besseren Mitvollzug der Eucharistiefeier zu führen. *V. W.*

GÜNTHER WEBER: *Hinführung zur Eucharistie und Buße im 2. Schuljahr*. Kommentar zu: «Gott ist uns nahe». Eucharistie- und Bußbüchlein zum Glaubensbuch «Frohe Botschaft». Herder, Freiburg im Breisgau, 1967. 114 Seiten.

Nachdem das Eucharistie- und Bußbüchlein «Gott ist nahe» (Herder, Freiburg im Breisgau) sehr geschickt an das Glaubensbuch für das 2. Schuljahr «Frohe Botschaft» (Herder, Freiburg im Breisgau) anknüpft und eine mustergültige Einbettung der Eucharistie- und Bußkatechese in die Gesamtkatechese ermöglicht, bietet der vorliegende Kommentar dem Katecheten eine ausgezeichnete Hilfe für den Erstmeß- und Bußunterricht. Als besonders wertvoll möchten wir das Kapitel:

«Einübung in die Feier der Eucharistie» hervorheben, vor allem auch der Hinweis auf die Einübung in die Stille während des Kanons. (Das nun ermöglichte, ständige laute Beten des Kanons wird bei unseren Kindern schlimmste Folgen zeitigen, weil eine elementare Voraussetzung für die Grundlegung religiösen Lebens mißachtet wird.) Bei den angeführten Stundenskizzen ist das Hauptgewicht auf die Glaubenseinübung gelegt, wodurch sich ein gefährlicher «Rationalismus» bannen läßt. — Dieser Kommentar kann bestens empfohlen werden. *gl.*

Predigt

ALFRED LÄPPLER: *Christusverkündigung im Kirchenjahr*. Don Bosco, München, 1967. 228 Seiten.

Nachdem das II. Vaticanum die Erneuerung der Kirche als biblische Erneuerung verstanden hat und in seinen Konstitutionen, Dekreten und Erklärungen immer wieder die Orientierung an der Heiligen Schrift fordert, ist es außerordentlich zu begrüßen, wenn Alfred Läpple mit vorliegendem Werke für alle Evangelien-Perikopen des Kirchenjahres sowohl für den Verkünder, wie auch für den Hörer der biblischen Botschaft eine Einführung geben will, «die den Weg ebnen möchte für ein tieferes Verständnis des Gotteswortes und darüber hinaus für die biblische Meditation und das persönliche Gespräch mit Gott» (Seite 26). Soll der Sonntagsgottesdienst, insbesondere der in der Muttersprache mitgefeierte Wortgottesdienst für die Kinder nicht letzten Endes ein unverständliches Geschehen bleiben, müssen sich die Katecheten ernsthaft darum mühen, die Kinder zum Sinn der in Epistel und Evangelium verkündeten Heilsbotschaft zu führen. Das vorliegende Werk von Läpple hilft, was die Evangelien der Sonn- und Festtage betrifft, eine bibeltheologisch befriedigende Lösung zu finden. *gl.*

Englisch in England

ANGLO-CONTINENTAL SCHOOL OF ENGLISH

BOURNEMOUTH

Staatlich anerkannt. Offizielles Prüfungs-zentrum der Universität Cambridge und der Londoner Handelskammer.
Hauptkurse 3–9 Monate, mit 30 Stunden pro Woche, Kursbeginn jeden Monat.
Wahlprogramm: Handel, Geschäfts-korrespondenz – Literatur – Technisches Englisch – Sprachlabor
Refresher Courses 4–9 Wochen
Vorbereitung auf Cambridge-Prüfungen
Ferienkurse Juni bis September
2–8 Wochen mit 20 Stunden pro Woche.

Einzelzimmer und Verpflegung
in englischen Familien.

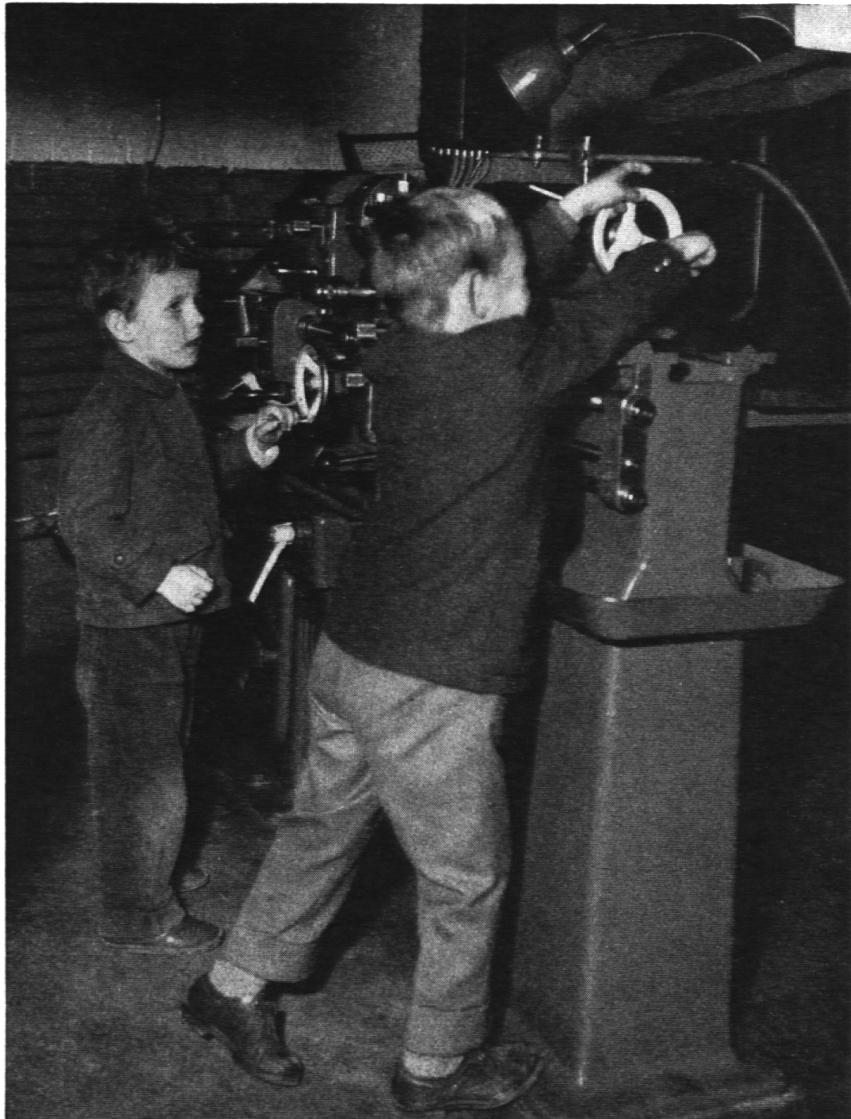


LONDON OXFORD

Ferienkurse im Juli und August
in Universitäts-Colleges.
3 und 4 Wochen, 25 Stunden pro
Woche, umfassendes Wahlprogramm,
Studienfahrten. Einzelzimmer und
Verpflegung im College.

COVENTRY BELFAST

Ausführliche Dokumentation für alle Kursorte
erhalten Sie unverbindlich von unserem
Sekretariat ACSE, 8008 Zürich, Seefeldstr. 45
Telefon 051 477911 Telex 52529



Kontakt mit der Praxis ist die beste Berufs- orientierung

Viele Lehrer der Oberstufe
geben deshalb ihren Schülern
dazu Gelegenheit und verein-
baren mit uns eine
Betriebsbesichtigung.

Telefonieren Sie uns, damit wir mit Ihnen einen Be-
suchstag festlegen und Ihre besonderen Wünsche im
Programm berücksichtigen können.
Telefon (052) 81 36 55, 81 36 56 oder 81 36 80.

SULZER

Gebrüder Sulzer,
Aktiengesellschaft,
Lehrlingsausbildung,
8401 Winterthur

Der Wat

mit Abstand

an der Spitze

An der Spitze des Tests nämlich, der kürzlich im Kanton Genf durchgeführt wurde und der unseres Wissens auf dem Gebiet der Schulmaterialbeschaffung in der Schweiz einzig dasteht.

Das Département de l'Instruction Publique (Service de la Recherche Pédagogique unter der Leitung von Professor S. Roller) wollte untersuchen, welches Schreibgerät den Kindern ausgehändigt werden sollte.

Ein grossangelegter, ganzjähriger Versuch in verschiedenen Klassen hatte gezeigt, dass sich die Schülerschriften durch den Gebrauch von Füllhaltern eindeutig gebessert hatten.

So bildete man drei Versuchsgruppen, die je mit einer zu prüfenden Füllhalter-Marke ausgestattet wurden; zu Vergleichszwecken schrieb eine vierte Gruppe mit Stahlfedern. Rund 800 Schüler in je zwei Klassen vom dritten (Beginn der Kursivschrift) bis sechsten Schuljahr wurden getestet.



1.

Der Versuch des Service de la Recherche Pédagogique umfasste

zwei Schreibtests, am Anfang und am Schluss der Versuchsperiode,

2.

einen ausführlichen Fragebogen an die Lehrer der Versuchsklassen,

3.

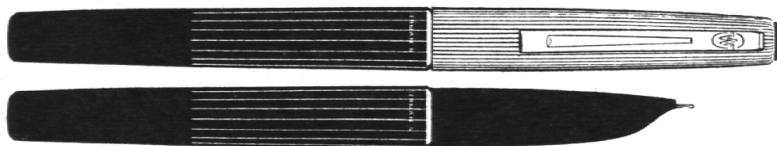
einen Fragebogen an die Schüler.

Ausführlich bewertet wurden vor allem die Schreibtests, mit denen die Qualität der Schülerschriften aufgrund von Sauberkeit und Schnelligkeit der Schreibweise festgestellt wurden.

Die Halter selbst wurden vom technischen Standpunkt aus einer sehr eingehenden Prüfung unterzogen. So nahmen die verantwortlichen Experten unter anderem folgende Eigenschaften unter die Lupe:

Füllvorgang, Regelmässigkeit der Tintenabgabe, Kleckssicherheit, Reparaturmöglichkeit, Federbreite, Qualität von Feder, Kappe und Clip, Wirtschaftlichkeit, Eignung für Linkshänder, Schreibqualität auf verschiedenen Papierarten usw. usf.

Insgesamt waren für jede der vier Federn 77 Fragen zu beantworten, die aufgrund eines ausgeklügelten Systems mit einem Maximum von 308 Punkten bewertet wurden.



Und diesen umfassenden, nach wissenschaftlichen Grundsätzen durchgeführten Test hat WAT von Waterman mit Abstand gewonnen! Denn die Klassen, die monatelang mit WAT-Füllhaltern gearbeitet hatten, schrieben am Schluss des Tests am schönsten und führten die saubersten Hefte. Der WAT kann eben gar nicht klecksen!

Der Wat mit seiner revolutionären Kapillarpatrone wurde als der wirtschaftlichste Halter taxiert; denn offene Füllfedertinte ist mehr als **zehnmal billiger** als Patronenfüllung!

Sehr positiv beeindruckte vor allem auch die Tatsache, dass der WAT vom Lehrer selbst repariert werden kann; denn **die vier Bestandteile sind alle auswechselbar** und einzeln erhältlich!

Ein Resultat, auf das wir riesig stolz sind!

Die Genfer Schulbehörde hat bereits auf den Schulbeginn Herbst 1966 sämtliche Klassen des dritten Schuljahres mit WAT-Füllhaltern ausgestattet. Und auch in Zukunft werden alle

Drittklässler den WAT erhalten, so dass im Laufe der Jahre sämtliche Schüler des Kantons Genf mit dem WAT schreiben werden.

Wir wollten nicht verfehlten, Sie über diesen interessanten Testversuch zu orientieren.

Wat von Waterman

WAT
der einzige Schulfüllhalter mit klecks-sicherer Kapillarpatrone

JiF AG Waterman
Badenerstr. 404
8004 Zürich
Tel. 051/521280

LOHNENDE ZIELE FÜR SCHULREISEN

BASLER RHEINHAFEN-ANLAGEN — lehrreich und interessant!

besichtigen Schulklassen mühelos und eingehend von Bord eines Personenbootes aus. Vier Personenboote, 180 bis 600 Personen fassend.

Fahrplanfahrten: Basel-Rheinhäfen — Kembser-Schleusen.
Basel — Birsfelder Häfen — Augst — Rheinfelden (Schiffsschleusung in Birsfelden und Augst).

Extrafahrten: Mit größeren Klassen Extrafahrten auf Anfrage.

Fahrpläne, Prospekte und alle Auskünfte prompt und kostenlos durch die
Basler Personenschiffahrtsgesellschaft, Basel 19, Telephon (061) 32 78 70.

Wildhaus

Restaurant «Jägerstüбли»

54 Schlafgelegenheiten in schönen Massenlagern.
Sehr gut geeignet für Schulunterkünfte, speziell für
Selbstverpflegung. Ferienlager.

Mit höflicher Empfehlung:

Familie Berler-Kuhn, Tel. (074) 7 47 68 oder 7 43 53



Hotel Waldegg-Montana

Günstig gelegen für Schulen an der Straße von der
Seilbahn zum Rütliweg. Auch ideal für Ferien. Zimmer
mit fließendem Wasser. — Besitzer: Al. Truttmann-Müller,
alt Lehrer, Telephon (043) 9 12 68.

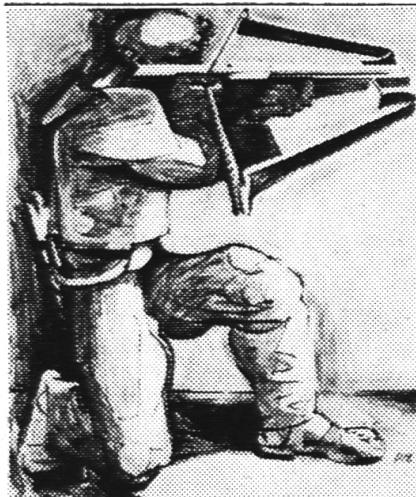
Das lohnende Ziel für den Schulausflug



Ausgangspunkt der
herrlichen Gratwanderung
Staubern-Bollenwies,
schöne, ungefährliche Wege.
Großes Panorama-
Restaurant, 400 Sitzplätze

Telephon 071 - 88 13 22

Vorteilhafte Arrangements für Schulen



Besuchen Sie die

Freiheit ist Auftrag

Altdorfer Tellspiele 1968

Wilhelm Tell von Friedrich Schiller
Künstlerische Leitung: Erwin Kohl und

Aufführungen im Tellspielhaus Altdorf. Spielzeit etwa 2½ Stunden.
Für **Schulen und Institute** reservierte Spieldaten:

Samstag, 15. Juni	14.00 Uhr
Samstag, 22. Juni	14.00 und 20.00 Uhr
Samstag, 29. Juni	14.00 Uhr
Samstag, 31. August	14.00 Uhr

Ermäßigte Preise bei rechtzeitiger Vorbestellung.
Auskunft und Vorverkauf:

Tellspielbüro Altdorf, Telephon (044) 2 22 80
(9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr)



Knie's Kinderzoo

Rapperswil am Zürichsee

Täglich geöffnet von 9.00 bis 18.00 Uhr

Dieses Jahr für Schulen ganz besonders interessant:

Seelöwen-Spiele im neuen Großbassin

Dazu über 400 Tiere aus allen Erdteilen.

Schaubrüten, Elefantenreiten, Ponyreiten,

Ponytram usw.

Eigenes Restaurant, Picknickplätze

Kollektiv-Eintritt für Schulen:

Kinder Fr. 1.20, Erwachsene Fr. 2.50, Lehrer gratis.

Auf Wunsch Führungen (Voranmeldung nötig).

Tel. Kinderzoo: (055) 2 52 22

Tel. Zoo-Restaurant: (055) 2 51 22

PILATUS
2132 m.

Der erlebnisreiche SCHULAUSFLUG zu mäßigen Taxen. Herrliche Rundfahrt mit Zahnradbahn und Luftseilbahnen. Vorzügliche Verpflegung und Unterkunft im Kulm-Hotel.

(Auskunft: Pilatus-Bahn, Luzern Telephon 041 - 3 00 66)

Zugerland – Schulreisen

nach dem althistorischen ZUG am herrlichen Zugersee sind lohnend und billig! – Prospekte durch das Offizielle Verkehrsbüro Zug, Telefon (042) 4 00 78

Mit einem Ausflug von Zug nach dem Zugerberg und von hier durch Wald und über Feld an den Aegerisee nach den Luftkurorten und Kinderparadiesen Unterägeri und Oberägeri oder aus der Zürichseegegend via SOB Gottschalkenberg, Menzingen oder Morgarten-Denkmal – Aegerisee

kann der Besuch der bekannten, wundervollen Tropfsteinhöhlen Höllgrotten bei Baar (Haltestelle Tobelbrücke ZVB) verbunden werden; beliebter Schulausflug.

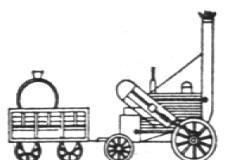
Ein beliebtes Ausflugsziel für Schulen!
Von der Bergstation 10 Minuten Marschzeit
bis zur Wildkirchlihöhle

Ebenalp
APPENZELL I.Rh.

Verkehrshaus



Europas größtes und modernstes Verkehrsmuseum.



Entwicklung und Technik aller Verkehrsmittel zu Wasser, zu Lande und in der Luft. Lohnendes Ziel Ihrer Schulreise. Zahlreiche Demonstrationen.

Luzern

Auskünfte Telephon (041) 3 94 94

Geöffnet: bis 15. November, tägl. von 9.00–18.00 Uhr.



BIELERSEE ...

Ausflüge, die beglücken

Wandern Sie durch die Rebberge von Twann und Ligerz – durchstreifen Sie die stille St.-Peters-Insel – steigen Sie zum Schloß von Erlach hinauf – Sie werden gestehen: es ist einfach schön am Bielersee.

Das schönste: *3-Seen-Fahrt* durch Bieler-, Neuenburger-, Murtensee. *Aarefahrt* von Solothurn bis Biel.

Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft, 2501 Biel
Telephon (032) 2 51 75

Luftseilbahn

Stalden-Staldenried-Gspon

803 m Wallis 1052 m 1890 m

Von Stalden, dem Zentrum der beiden Vispertäler zwischen den weltberühmten Fremdenkurorten Zermatt und Saas Fee, hinauf auf die *Sonnenterrasse Gspon*. Unbeschwerlicher Höhenweg nach Saas Fee mit herrlicher Aussicht.

Weißgrat 2600 m. Restaurant, Chalets.

Auskünfte und Prospekte durch die Verwaltung:
Telephon (028) 4 32 35.



Moleson-Village

im Greyerzerland

3 Luftseilbahnen

30 km markierte Wanderwege

300 km Panorama

Luftseilbahn Le Moléson, 2000 m

Gondelbahn Plan Francy, 1530 m

Stehbahn La Vudalla, 1670 m

Große Auswahl unvergesslicher Spazierwege

4 Restaurants

Auskunft:

Direktion GMV, Bulle, Tél. (029) 2 95 10

Besuchen Sie bei Ihrem nächsten Schulausflug das neue

Berghaus Fuorcla Surlej

im Oberengadin, Silvaplana

55 Schlafplätze. Gute, reichhaltige Verpflegung. Aufstiegsmöglichkeiten nach Corvatsch-Mittelstation. Aufstieg Mittelstation-Fuorcla Surlej 40 Min. Abstiegsmöglichkeiten nach Pontresina oder St. Moritz etwa 2½ Stunden.

Mit höflicher Empfehlung:

S. Rähmi-Brunner, Tel. (082) 6 63 03 oder 3 64 09

eine Schuleise mit der MOB, kombiniert mit Ausflug auf die **ROCHERS DE NAYE** (2045 m). Schönster Aussichtspunkt der Westschweiz. Alpinenblumengarten. Gutes Hotel und Restaurant (neue Direktion). Massenlager. Spezialpreise für Schulen. Broschüre gratis erhältlich bei der MOB, 1820 Montreux

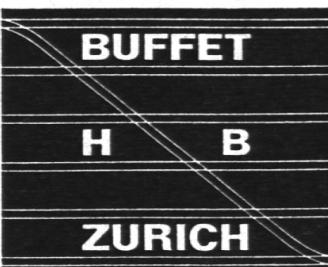
Ein Tip für die Schulreise

Im Missionshaus Bethlehem, unmittelbar neben der Hohen Gasse zwischen Immensee und Küsnacht am Rigi, ist unsere Missionsausstellung jederzeit geöffnet. Ein Besuch lohnt sich.

Bei vorheriger Anmeldung sind wir gerne zu persönlichen Führungen bereit.

Auf Wunsch stehen wir Ihnen auch mit missionarischen Kurzfilmen zur Verfügung.

*Missionsgesellschaft Bethlehem, Vortragsdienst
6405 Immensee Telephon (041) 81 10 66*



Alkoholfreie Kaffee- und
Küchliwirtschaft

Bevorzugt von Schulen

Für Schulgruppen
10% Rabatt

Grand Panorama Löwenplatz

Die interessante Sehenswürdigkeit in LUZERN

Grenzübertritt der französischen *Bourbaki-Armee* von 1870/71.

Eintritt für Schulen 50 Rp. pro Schüler.

Panorama-Garage, Telephon (041) 2 66 66



Natur- und Tierpark Goldau



im wildromantischen Bergsturzgebiet gelegen –
das lohnendste und lehrreichste Ausflugsziel

Verlangen Sie Prospekte – Telephon (041) 81 65 10

Herrlich: Eine Schiffahrt auf dem Walensee!

für Schulen und Vereine. Schiffe bis 80 Personen Tragkraft. Ausführliche Prospekte und Offerten durch den eidg. konzessionierten Schiffsbetrieb Quinten.

Fritz Walser, Telephon (085) 4 12 08
Julius Walser, Telephon (085) 4 12 94

Bergsturzmuseum Goldau SZ

beim Natur-Tierpark

Öffnungszeiten: 14.00 bis 18.00 Uhr
Ab 1. Mai zusätzlich auch vormittags 9.00–11.30 Uhr.

Eintritt: Erwachsene Fr. 1.–, Kinder 50 Rp.
Schulen ab 15 Personen in Lehrerbegl. 40 Rp.

RIGI

Der Rigi, die Aussichtswarte unserer Heimat, der Berg für Familien-, Schul- und Vereinsausflüge. Wunderbare Aussicht auf die Hochalpen und das Mittelland mit seinen tiefblauen Seen.

VITZNAU-RIGI-BAHN UND LUFTSEILBAHN
WEGGIS — RIGI-KALTBAD am Vierwaldstättersee
6354 Vitznau, Telephon (041) 83 13 02

ARTH-RIGI-BAHN an der Gotthardlinie
6410 Goldau, Telephon (041) 81 61 48

EINSIEDELN



Ferien im weltberühmten Wallfahrtsort!

21. bis 28. Juli 1968

Während der letzten Juliwoche will die diesjährige

Einsiedler Ferienwoche

wiederum Erholung an Leib und Seele schenken.

Durch die

- gemeinsame hl. Messe mit Ansprache
 - musikalische Darbietungen
 - Vorträge zum Thema:
«*Psalmen beten heute*»
 - geführten Wanderungen und Ausflüge
- wird die Einsiedler Ferienwoche auch für Sie

ein Erlebnis

werden. Hotel-Pauschalpreis (7 Tage, Taxen und Bedienung inbegriﬀen) sFr. 180.– bis sFr. 215.–; Kurskarte für alle Veranstaltungen sFr. 20.–.

Nähtere Auskunft und Programme durch das
Verkehrsbüro Einsiedeln, 8840 Einsiedeln

Telephon (055) 615 10

Der schönste Schul- oder Vereinsausflug ist die JOCHPASS-WANDERUNG

Route: Sachseln, Melchtal, Frutt, Jochpaß, Engelberg
oder Meiringen (Aareschlucht)

Im Hotel-Kurhaus FRUTT Melchsee-Frutt 1920 m ü. M.

essen und logieren Sie sehr gut und preiswert. Herrliche Ferien! Neues Matratzen- und Bettenlager. Offerte verlangen! Heimelige Lokale. SJH.

Telephon (041) 85 51 27 Bes.: Durrer und Amstad



LUFTSEILBAHN **fiesch-eggishorn**

Die zweite Sektion vom Kuhboden zum Gipfel ist in Betrieb! Auf 2926 m Höhe bietet sich eine unvergleichliche Rundsicht über den ganzen Aletschgletscher und die Alpen. Die Mittelstation Kühboden ist Ausgangspunkt zahlreicher Wanderungen im Aletschgebiet.

EGGISHORN — das Ziel für die nächste Schulreise

Auskunft und Prospekte: Luftseilbahn Fiesch-Eggishorn, Postfach 97, 3900 Brig

Bauen

am Vierwaldstättersee — Erholungs- und Ausflugsort

Seelisberg — Bauen — Flüelen

Hotel Schiller

Günstiger Pensionspreis, fließend Wasser, schönes Gartenrestaurant. Für Schulreisen günstige Verpflegungsmöglichkeit. Etwa 120 Sitzplätze.

Mit höflicher Empfehlung:

Familie E. Renggli-Bösch, Telephon (044) 691 55

Sarnersee

Kommst Du an den Sarnersee, so genieße die Gegend mit einer Rundfahrt um den See mit dem «*Seestern*»

Mit höflicher Empfehlung:

F. Heymann, Motorboote, Sarnen
Telephon (041) 85 18 55 oder 85 24 55

Brünig-Paßhöhe

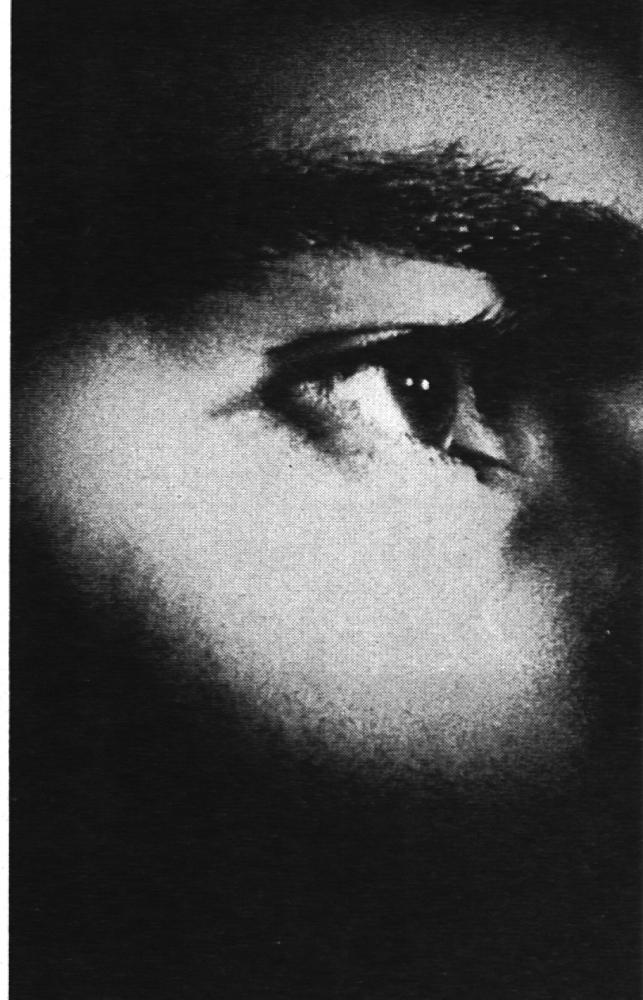
Bahnhof-Buffet

Gute und preiswerte Bedienung
Großer Sommergarten, Saal und kleines Säli
Gute Verpflegung für Schulen

Mit höflicher Empfehlung:

Familie Lüthi, Telephon (036) 519 31

Bild
Ton +



Wir sind spezialisiert für Projektions-Einrichtungen in Schulen

Wir führen:

Alle bewährten Tonfilmprojektoren

Tonbandgeräte

Leitz-Episkope und Diaprojektoren

Preisgünstige Schreibprojektoren

Wiko-Projektionstische und Wände

Leitz-Generalvertretung für die Schweiz

Wir bieten Ihnen:

Seriöse, sachliche Beratung

Grosse Auswahl an Geräten

Seit über 50 Jahren führendes Fachgeschäft

Zwei Jahre Garantie auf alle Geräte und Zubehör

Kostenlose Revision nach einem Jahr

Eigenkonstruktionen von Projektionswänden
und Diaschränken

Reparaturwerkstätten im Hause

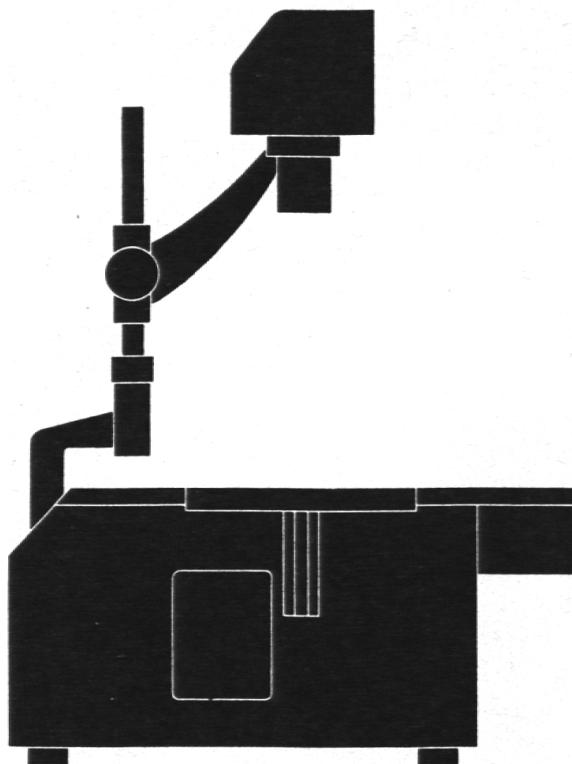
Pannendienst auch nach Geschäftsschluss

Abteilung Bild + Ton

Bahnhofstrasse 17
8001 Zürich
Telefon 051/44 97 33

**W. Koch
Optik AG
Zürich**

Schreib- und Zeichenprojektoren



Sie gewinnen zusätzliche Möglichkeiten in der lebendigen Gestaltung Ihres Unterrichtes durch den Einsatz eines Schreib- und Zeichenprojektors! Im unverdunkelten Raum, ohne den Kontakt mit den Schülern zu verlieren, projizieren Sie vorbereitete Vorlagen oder lebendige Skizzen, für jeden gut sichtbar. Verlangen Sie eine ausführliche Dokumentation.

Wir sind in der ganzen Schweiz bekannt als Spezialgeschäft für Schulprojektion.

Ganz + Co. 8001 Zürich
Bahnhofstrasse 40 ☎ 23 97 73

GANZ & CO

Philatelie



Alt-Schweiz

Reichhaltiges Lager aller Preis- und Qualitätsklassen in diesem sichersten Anlagegebiet. Preislisten und Beratungen unverbindlich und kostenlos. Spezialität: Rayons- und Typentafeln nach Drucksteinen. Barankauf.

G. Honegger, Abernstraße 10, CH-8630 Tann-Rüti ZH
Telephon (055) 4 45 20.

Studio Philatélique

Hans H. Stocker, Neue Schanzenpost, 3001 Bern
Postfach 2366

An- und Verkauf von Briefmarken,
Neuheiten im Abonnement, BAG-Fernauktionen
(Einlieferungen können laufend erfolgen)



Ein neues Briefmarken-Album?

Sehen Sie sich Schweizer Qualitätsalben von MAWIR an.

Große Auswahl an Alben, Einstechbüchern, Block- und Ganzsachenalben in zahlreichen Fachgeschäften.

Prospekte erhalten Sie von MAWIR AG, Postfach 57, 8406 Winterthur.

An- und Verkauf von Briefmarken

Neuheitendienst von allen europäischen Ländern. – Abonnenten-Service. Große Auswahl in Schweiz, Liechtenstein, Frankreich, Österreich, Vatikan usw.

W. Trachsel, Briefmarken, 3011 Bern
Aarbergergasse 19, Telephon (031) 22 27 54.

Studio Filatelico

Giulio Foletti-Koller

An- und Verkauf von alten und modernen Briefmarken.
Lugano, Piazza Dante 8, Telephon (091) 3 51 44

KUNSTHAUS GLARUS

Sammlung
des Kunstvereins Glarus
Werke schweizerischer Meister
des 19. und 20. Jahrhunderts
Wechselnde Ausstellungen

Führungen: Tel. (058) 5 28 32

NATURWISSENSCHAFTL. SAMMLUNGEN DES KANTONS GLARUS

Führungen
im Untergeschoß des
Kunsthauses
durch den Konservator

Telefon (058) 5 16 08 / 5 28 32

FREULERPALAST NÄFELS

Erbaut
von Gardeoberst Kaspar Freuler
1642—1647

mit MUSEUM
DES LANDES GLARUS
für Geschichte, Kultur,
Wirtschaftsleben

Telefon (058) 4 43 78

Wir kaufen laufend

Altpapier - Lumpen aus Sammelaktionen

Borner AG, Rohstoffe
8501 Oberneunforn-Frauenfeld TG

Telephon (054) 9 13 45 und (054) 9 17 65 Bürozeit.

Aktuelle Schriften in die Hand des Lehrers

1. Paul Hug: «Erziehung zum Beten in der Schule»
Broschiert, Einzelpreis Fr. 1.60
2. Dr. Jäger/Dr. Kunz: «Ökumene in der Schule»
Broschiert, Einzelpreis Fr. 2.—
3. Richard Thalmann: «Christ durch Christus – Tag
für Tag». Gebunden, Vorzugspreis Fr. 9.80.
Von 10 Exemplaren an Preisreduktion.

Schriftenverlag KLS, Widenstraße 23, 6317 Oberwil

Akademie für angewandte Psychologie

Das bewährte Lehrinstitut für:

Der große AAP-Standard-Kursus gehört zu den vom «Verband Schweizerischer Psychologen» (VSP) anerkannten Ausbildungsmöglichkeiten zum kompetenten Psychologen wissenschaftlicher Richtung.

Spezialstudium der wissenschaftlichen Graphologie unter Kontrolle durch Dipl. Graphologen VSG.

Hier werden zusätzlich zu guter Allgemeinbildung und einwandfreiem Leumund für die Aufnahme noch gründliche Vorkenntnisse der klassischen Psychoanalyse gefordert.

Modernste Unterrichtsmethoden — Numerus clausus — Fernkursbasis mit individueller Weiterbetreuung bis zum Attest- bzw. Diplomabschluß
Keine Subventionen — Keine Vertreter.

Schreiben Sie unverbindlich an unser Zentralsekretariat als einzige lizenzierte Kursvertriebsstelle für die Schweiz.

TAURUS VERLAG, 8032 ZÜRICH

Psychologische Beratung für Geschäft und Privat. Nur wissenschaftliche Methoden (Separatabteilung für **Graphologie**). Absolute Diskretion und vernünftige Honorare. Besuche nur nach vorheriger schriftlicher oder telefonischer Vereinbarung: Florastraße 55, 8008 Zürich, Telephon (051) 34 22 64, von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr.

Akademie für angewandte Psychologie

Kleines Präventorium auf
1700 m ü. M. sucht

Primarlehrerin

zu etwa 15 Kindern.

Offerten sind erbeten unter
Chiffre 257 SS

Karl Schib **Die Geschichte der Schweiz**

Der Verfasser zeichnet in großen Zügen die Geschichte des Raumes zwischen Alpen, Jura und Rhein von der urgeschichtlichen Zeit bis zur Gründung der Eidgenossenschaft. Die Entwicklung des eidgenössischen Staates in allen Phasen seiner Geschichte bildet das Hauptthema. Ausführliche Sach- und Namensregister erleichtern die Benützung des Buches, das ganz zu Recht eine Schweizergeschichte für jedermann genannt worden ist. 2., durchgesehene und erweiterte Auflage, 280 Seiten, 26 Tafeln und 10 Karten. Einzelpreis Fr. 11.50, ab 10 Exemplaren Fr. 9.50.

Karl Schib **Repetitorium der allgemeinen und der Schweizergeschichte**

13., erweiterte Auflage mit 11 Karten.

Eine Weltgeschichte auf 149 Seiten! Die berechtigte Forderung nach Berücksichtigung des Gegenwartsgeschehens ist erfüllt. Zwei Tabellen halten die wichtigsten Ereignisse der Kolonialgeschichte und der Entkolonialisierung fest. Preis Fr. 7.80.



Hans Heer

Naturkundliches Skizzenheft «Unser Körper»

mit erläuterndem Textheft, 40 Seiten mit Umschlag, 73 Konturzeichnungen zum Ausfüllen mit Farbstiften, 22 linierte Seiten für Anmerkungen. Das Heft ermöglicht rationelles Schaffen und große Zeitsparnis im Unterricht über den menschlichen Körper. Preis per Stück: 1–5 Fr. 1.70, 6–10 Fr. 1.60, 11–20 Fr. 1.50, 21–30 Fr. 1.45, 31 und mehr Fr. 1.40.

Hans Heer **Textband «Unser Körper»**

Lehrer-Ausgabe zum Skizzenheft. — Ein Buch vom Bau des menschlichen Körpers und von der Arbeit seiner Organe. Enthält unter Berücksichtigung der neuesten Forschungsergebnisse all den Stoff über den Bau und die Arbeit der menschlichen Organe, der von der heranwachsenden Jugend erfaßt werden kann. 120 Seiten mit 20 farbigen Tafeln und vielen Federzeichnungen. Preis Fr. 11.50.

Augustin-Verlag, 8240 Thayngen SH

Für Schule und Haus

Musiknoten

Instrumente

Schallplatten



MUSIKHAUS SCHMITZ

Vorstadt 4, 6300 Zug

hunziker

Maxima
Wandtafeln
sind
unverwüstlich
wie
die Geduld
der
Erzieher

Maximal im Schreib-Komfort für den Lehrer

Maximal in der Magnethaftigkeit

Maximal in der Lebensdauer

Hunziker Söhne

Schulmöbelfabrik AG
8800 Thalwil
Tel. (051) 92 09 13



Gemeinde Schwyz

Für die 5. Klasse Knaben in Ibach-Schwyz suchen wir auf den Herbst 1968 (zirka Mitte Oktober) einen

Primarlehrer

Besoldung nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen inklusive Photo sind erbetteln an den Schulratspräsidenten der Gemeinde Schwyz, Herrn Josef Lenzlinger, Schmiedgasse, 6430 Schwyz, Telephon (043) 3 32 78, der auch weitere Auskünfte erteilt.

Der Schulrat

Schweizerische Volksbibliothek (Öffentliche Stiftung). Infolge Rücktritts wegen Erreichung der Altersgrenze werden gesucht

zwei Bibliothekare

1. Leiter der Kreisstelle Bern (Ausleihe von Wanderbüchereien mit unterhaltender und bildender Literatur).
2. Oberbibliothekar in Bern für die Leitung der Stiftung.
Erfordernisse: Hochschulstudium, Lehrpatent, bibliothekarische oder buchhändlerische Erfahrung. Fähigkeit zu selbständiger Arbeit. Stellenantritt im Herbst oder nach Vereinbarung.

Anmeldungen mit Lebenslauf, Ausweisen über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit, Photo, Gehaltsansprüchen und Referenzen sind bis Ende Mai 1968 zu richten an den Vizepräsidenten des Vorstandes: Herrn Prof. Dr. Max Wehrli, Ebelstraße 27, 8032 Zürich. Nähtere schriftliche Auskunft über den Aufgabenkreis der beiden Stellen ist erhältlich vom Oberbibliothekar der Schweizerischen Volksbibliothek H. Buser, Hallerstraße 58, Bern (3000 Bern 26, Postfach).

Eidgenössische Invalidenversicherung

Die Regionalstelle für die berufliche Eingliederung Behinderter der Kantone St. Gallen, Thurgau, Appenzell Außerrhoden und Innerrhoden mit Sitz in St. Gallen sucht einen

Berufsberater / Stellenvermittler

Wir wünschen:

Gute Allgemeinbildung
Befähigung im Umgang mit Mitmenschen, besonders mit Invaliden
Eignung für die berufliche Beratung und die Plazierung
Invalider in der Industrie
Sinn für Teamarbeit
Stellenantritt Herbst 1968

Wir bieten:

Selbständige, abwechslungsreiche Tätigkeit
Gutes Arbeitsklima
Besoldung im Rahmen der Gehaltsordnung für das Staatspersonal des Kantons St. Gallen

Offerter sind mit Zeugnissen, Lebenslauf und Photo bis 31. Mai 1968 an Herrn Landammann Edwin Koller, Präsident der Aufsichtskommission der IV-Regionalstelle, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, zu richten.

Nähtere Auskunft über den Aufgabenkreis erteilt Ihnen gerne der Leiter der IV-Regionalstelle St. Gallen, Herr Heinrich Niedermann, Schwalbenstraße 6, St. Gallen, Telephon (071) 22 26 66.

St. Gallen, den 1. April 1968

*Aufsichtsstelle
der IV-Regionalstelle St. Gallen*

Gemeinde Andermatt

Auf Herbstschulbeginn 2. September 1968 werden gesucht

1 Sekundarlehrerin/Sekundarlehrer (sprachlicher Richtung)

1 Hauswirtschaftslehrerin

Die Besoldung richtet sich nach dem kantonalen Gesetz über die Beitragsleistung an die Besoldung der Lehrerschaft. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulpräsidenten Andermatt, Herrn Peter Bonetti, Turmmattstraße, 6490 Andermatt, Telefon (044) 6 73 92.

Der Schulrat

Stadtgemeinde und kath. Pfarramt Brig suchen einen

Musikdirektor

zur Leitung des gesamten musikalischen Lebens des Städtchens, insbesondere Leitung des Kirchenchors, Musikunterricht an den Primarschulen, Leitung des Männerchors, Leitung und Förderung des Instrumentalunterrichts usw.

Über Pflichtenheft und Anstellungsbedingungen orientiert die Gemeindekanzlei Brig, Tel. (028) 3 16 29.

Anmeldung mit Bildungsnachweis, Zeugnissen und Referenzen sind bis 15. Mai 1968 zu richten an: Stadtgemeinde Brig, 3900 Brig.

An der Schweizerschule von Catania

ist auf Herbst 1968 die Stelle einer

Kindergärtnerin

neu zu besetzen. Gute Anfangskenntnisse der italienischen Sprache sind erwünscht. Entlöhnung nach den Richtlinien des Eidg. Departementes des Innern. Bewerberinnen, die bereit sind, sich für zwei bis drei Jahre zu verpflichten, erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Nähtere Auskunft ist gegen schriftliche Anfrage erhältlich durch das *Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizer Schulen*, Alpenstraße 26, 3000 Bern. An dieses sind auch die Bewerbungen einzureichen unter Beilage von Abschrift oder Photokopie der Zeugnisse, Lebenslauf, Photo und Liste der Referenzen.

Gemeinde Alpnach

Auf den Herbst 1968 (Schuljahrbeginn 26. August 1968) haben wir folgende Lehrstellen zu besetzen:

Unterstufe gemischt (Lehrerin)

6. Klasse Knaben (Lehrer)

Besoldung nach kant. Regelung, zuzüglich Ortszulage. Bisherige Dienstjahre werden angerechnet.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen inkl. Photo sind erbeten an die *Schulgemeinde Alpnach*, Telefon (041) 76 13 56.

Der Schulrat

Thurgauische Kantonsschule Frauenfeld

Auf Beginn des Wintersemesters 1968/69 sind an der Thurgauischen Kantonsschule in Frauenfeld folgende Hauptlehrstellen zu besetzen:

1 Stelle für Deutsch und Englisch

1 Stelle für Latein und Griechisch

1 Stelle für Turnen und ein weiteres Fach

2 Stellen für romanische Sprachen

Über Einzelheiten erteilt das Rektorat (Tel. (054) 721 53) alle Auskünfte. Bewerber müssen sich über eine abgeschlossene akademische Ausbildung ausweisen können. Die Anmeldungen sind bis 31. Mai 1968 zu richten an das

*Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau
8500 Frauenfeld, Schümperli*

TKL

Glaubensbildung für Laien

TKL: Theologische Kurse für Laien

8 Semester systematische Theologie für Personen mit Matura, Lehrpatent oder Eidg. Handelsdiplom.

ABENDKURSE in Zürich und Basel und **FERNKURS**

Beginn des 7. Kurses 1968/72: Oktober 1968

KGK: Katholischer Glaubenskurs

6 Trimester Einführung und Vertiefung in die Schriften des Alten und Neuen Testaments für Personen mit abgeschlossener Volksschule

ABENDKURSE in Basel, Bern, Luzern und **FERNKURS**

Beginn des 7. Kurses 1968/70: Oktober 1968

Prospekte und Auskünfte:

Sekretariat TKL/KGK, Neptunstraße 38, 8032 Zürich,
Telephon (051) 47 96 86

Gemeinde Muotathal

Auf Beginn des neuen Schuljahres 1968/69 suchen wir für Schulort Muotathal

Sekundarlehrer/in

für die erste Klasse gemischt

Primarlehrer/in

für die 5. Klasse Knaben

Besoldung nach der kantonalen Verordnung.

Bewerbungen sind umgehend erbeten an den Schulpräsidenten *Xaver Hediger, 6436 Muotathal, Telephon (043) 9 61 73*, der auch weitere Auskünfte erteilt.

KGK

Sekundarschule Weesen/Amden

An unserer Sekundarschule in Weesen wird auf Herbst 1968 die dritte Lehrstelle eröffnet. Auf Beginn des Wintersemesters 1968/69 (Mo., 21. Okt. 1968) ist deshalb eine

Lehrstelle sprachlich-historischer Richtung (mit Englisch) zu besetzen.

Gehalt: das gesetzliche plus Ortszulagen, im Maximum Fr. 3000.– nebst Kinderzulagen. Bisherige Dienstjahre werden angerechnet.

Anmeldungen mit Lebenslauf, Ausweis über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit sind bis 15. Mai 1968 zu richten an den Präsidenten des Sekundarschulrates Weesen/Amden, Herrn Karl Hager, Hotel «Sternen», 8873 Amden.

**Bild
und**

im Einsatz als pädagogisches
Erziehungs- und Unterrichts-
Instrument.

Ton



Information

Stehen Sie vor der Anschaffung eines Projektionsgerätes?
Wünschen Sie vorerst nur Prospektmaterial?
Oder eine unverbindliche Vorführung?
Möchten Sie, dass ich – ohne Verpflichtung für Sie – die bestehende
Anlage fachlich beurteile?
Ich kenne alle Geräte aller Marken und kann Sie deshalb fachlich
objektiv beraten.

Beratung

Muss Ihr Vorführraum verdunkelt werden?
Welche Projektionswand benötigen Sie?
Fehlt Ihnen Zubehör?
Ich kann Sie individuell und unabhängig beraten... Sie werden von
meiner Erfahrung profitieren.
Lassen Sie Ihre Probleme zu meiner Aufgabe werden!

Service

Auch nach dem Kauf stehe ich Ihnen immer zur Verfügung... für
sorgfältige Instruktion und zuverlässigen Service in der deutschen
Schweiz und im Tessin.

Die Spezialfirma für Projektionsgeräte

Renzo Cova

Schulhausstrasse, 8955 Oetwil an der Limmat, Telefon 051/88 90 94



Arosa

Das ideale Jugendferienheim in Arosa eignet sich im Sommer wie im Winter für Schulferien, Schulreisen, Gruppenausflüge wie auch für Familien. – Günstige Preise. Die sehr gut eingerichtete Jugendherberge bietet Unterkunft für 120 Personen im Massenlager (6er- bis 20er-Zimmer). 4 Leiterzimmer mit Betten und fl. Wasser, Duschegelegenheit.

Öffnungszeiten: Dezember bis April und Juni bis September (eventuell Oktober).

Ermäßigte Preise in der Zwischensaison.

Eine frühzeitige Voranmeldung ist unbedingt erforderlich.

Jugendherberge Arosa, 7050 Arosa,
Telephon (081) 31 13 97.

Ferienlager in Engelberg

Die Gemeinde-Unterkunft «Espen» eignet sich vorzüglich für Ferienlager.

Neuzeitliche Massenunterkunft für 100–150 Personen. Separate Zimmer für Lagerleitung. Moderne Küche für Selbstkocher.

Engelberg bietet den Jugendlichen im Sommer abwechslungsreiche Ferien in gesunder Höhenluft. Wandern, Bergsteigen, Tennis, Schwimmbad, Reiten, Minigolf, Kurkonzerte.

Anfragen sind zu richten an:

*Verwaltungskommission der Gemeinde-Unterkunft
«Espen», 6390 Engelberg, Telephon (041) 74 11 63*

Das von der St. Gallischen Sekundarlehrer-Konferenz seit 70 Jahren herausgegebene Lesebuch

Jugend und Leben

wurde einer durchgreifenden Neubearbeitung unterzogen, von welcher auf Schulanfang 1968 der 1. Band vorliegen wird. Der 2. Band erschien 1967. Der 3. Band wird 1969 erscheinen. Umfang von Band 1 und 2 je 256 Seiten. Preis je Fr. 8.20.

Die Herausgeber sind der Forderung nach vermehrter Lebensnähe nachgekommen. Sie bieten eine Auswahl anregender Lesestücke aus mannigfältigen Lebenskreisen. Klassiker und unsere bedeutendsten Dichter sind berücksichtigt. Auch Autoren unserer Tage kommen zu Wort.

Von andern Lesewerken unterscheidet sich «Jugend und Leben» durch die Verteilung des Lesestoffes auf drei handliche Bände, so daß dem Schüler auf jeder Schulstufe ein Buch mit neuem Inhalt ausgehändigt werden kann.

In den Urteilen über den im Vorjahr erschienenen 2. Band wurde dieser als erfreuliche Neuschöpfung, als jung und elastisch bezeichnet. Prospekte und Prüfungsexemplare von Band 1 und 2 stehen unverbindlich zur Verfügung.

Durch jede Buchhandlung erhältlich.

**Fehr'sche Buchhandlung, Verlag
9001 St. Gallen**

AZ 6300 Zug

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil



Farbdia -Neuerscheinungen

Unser Farblichtbilderprogramm umfaßt zurzeit über 80 000 Sujets.

Die Neuerscheinungen erstrecken sich auf die Gebiete
**Geographie, Geschichte, Technologie, Physik, Anthropologie,
Zoologie, Botanik, Wirtschaftskunde**

Unser soeben neu herausgebrachter Lehrmittelhauptkatalog 1968/69
enthält alle wünschbaren Einzelheiten.

Verlangen Sie Ansichtssendungen.

Schullichtbild-Verlag 4000 Basel

Grenzacherstraße 110 — Telephon (061) 33 12 75

**20 Jahre Garantie für gute Schreibfähigkeit
auf den**

Wandtafeln mit DURA-Glasschreibflächen

Die Tafeln mit
den grössten
Vorteilen!

Neu: Mit unsichtbarem
Schiebegestell und
Stahlkreidebank.
Aufhängevorrichtung für
Wandtafelzubehör

Wir schicken
Ihnen gerne
unsere Unterlagen

Ernst Ingold + Co.

Das Spezialhaus für Schulbedarf
3360 Herzogenbuchsee - Telefon 063 53101